

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1986/3/11 5Ob7/86, 5Ob85/87, 5Ob167/10k, 5Ob69/13b, 5Ob218/15t, 5Ob232/16b, 7Ob99/17k, 5Ob100

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 11.03.1986

Norm

MRG §9 Abs1

Rechtssatz

Für eine erfolgreiche Antragstellung nach § 9 Abs 1 MRG ist erforderlich, dass sämtlich im § 9 Abs 1 Z 1 bis 7 MRG bezeichneten Voraussetzungen vorliegen.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 7/86

Entscheidungstext OGH 11.03.1986 5 Ob 7/86

Veröff: MietSlg XXXVIII/13

- 5 Ob 85/87

Entscheidungstext OGH 06.10.1987 5 Ob 85/87

Veröff: SZ 60/196 = ImmZ 1987,456 = MietSlg XXXIX/43

- 5 Ob 167/10k

Entscheidungstext OGH 23.09.2010 5 Ob 167/10k

Vgl; Beisatz: Im Geltungsbereich des § 9 MRG müssen die Übung des Verkehrs und das wichtige Interesse des Mieters an der geplanten Veränderung kumulativ vorliegen. Dies hat der Mieter nachzuweisen. (T1)

- 5 Ob 69/13b

Entscheidungstext OGH 17.12.2013 5 Ob 69/13b

Auch

- 5 Ob 218/15t

Entscheidungstext OGH 23.11.2015 5 Ob 218/15t

- 5 Ob 232/16b

Entscheidungstext OGH 23.05.2017 5 Ob 232/16b

Auch; Beisatz: Hier: Anschluss eines Kaminofens. (T2)

Beis wie T1

- 7 Ob 99/17k

Entscheidungstext OGH 05.07.2017 7 Ob 99/17k

Vgl

- 5 Ob 100/18v

Entscheidungstext OGH 03.10.2018 5 Ob 100/18v

Beis wie T1

- 5 Ob 95/19k

Entscheidungstext OGH 24.09.2019 5 Ob 95/19k

Beis wie T1; Beisatz: Hier: Einbau eines zweiten Badezimmers. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0069662

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

02.12.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>